Kreisliga Herren Nord

SV Langen : SG Walchum/Hasselbrock
Freitag, 18.11.2022, 19:30 Uhr

Hebbelmann tütet den Sieg für den SV Langen ein

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des SV Langen in der Kreisliga Herren Nord gegen die SG Walchum/Hasselbrock durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 5. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Völlig ungefährdet war der Sieg von Albers / Albers gegen Springfeld / Garbe nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:9, 16:18, 11:3 nicht verloren. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 34 Bällen endete und von Albers / Albers verloren wurde. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Titze / Brand mussten Wolf / Hebbelmann Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verloren. Keine Chancen ließen indessen Konen / Hebbelmann anschließend bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnerinnen Wiebeziek / Eiken. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit 3:1 hatte Hermann-Josef Albers im Spiel gegen Bernd Springfeld, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wenige Chancen hatte indes danach Michael Wolf beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Nico Titze, so dass Titze seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Wolf mit einem 0:11 überfahren wurde. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Jürgen Konen gegen Simon Garbe. Beim 11:6, 11:6, 11:6 gegen Rainer Brand fand Wilfried Hebbelmann hingegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Martin Hebbelmann gegen Heike Eiken. Da gab es nichts zu rütteln. Lange mit Ramona Wiebeziek kämpfen musste Helmut Albers in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Hermann-Josef Albers versäumte es indessen mit einem 1:3 gegen Nico Titze, einen Punkt für sein Team zu erringen. Recht kurzen Prozess machte wenig später indes Michael Wolf beim 3:0 mit Bernd Springfeld. Passende spielerische Mittel hatte im Anschluss Jürgen Konen letztlich an der Hand, um Rainer Brand zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Das Einzel zwischen Wilfried Hebbelmann und Simon Garbe endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat der SV Langen in der Saison nun 2 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 29.11.2022 gegen den TV Papenburg an. Für die SG Walchum/Hasselbrock steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SC Blau-Weiß Papenburg III am 26.11.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 4:6 ins Rennen gegangen wird.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2022 (22:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

SV Langen

Doppel: Albers / Albers 1:0, Wolf / Hebbelmann 0:1, Konen / Hebbelmann 1:0

Einzel: H. Albers 1:1, M. Wolf 1:1, J. Konen 1:1, W. Hebbelmann 2:0, M. Hebbelmann 1:0, H. Albers 1:0

SG Walchum/Hasselbrock

Doppel: Titze / Brand 1:0, Springfeld / Garbe 0:1, Wiebeziek / Eiken 0:1

Einzel: N. Titze 2:0, B. Springfeld 0:2, R. Brand 0:2, S. Garbe 1:1, R. Wiebeziek 0:1, H. Eiken 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2022 (22:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").